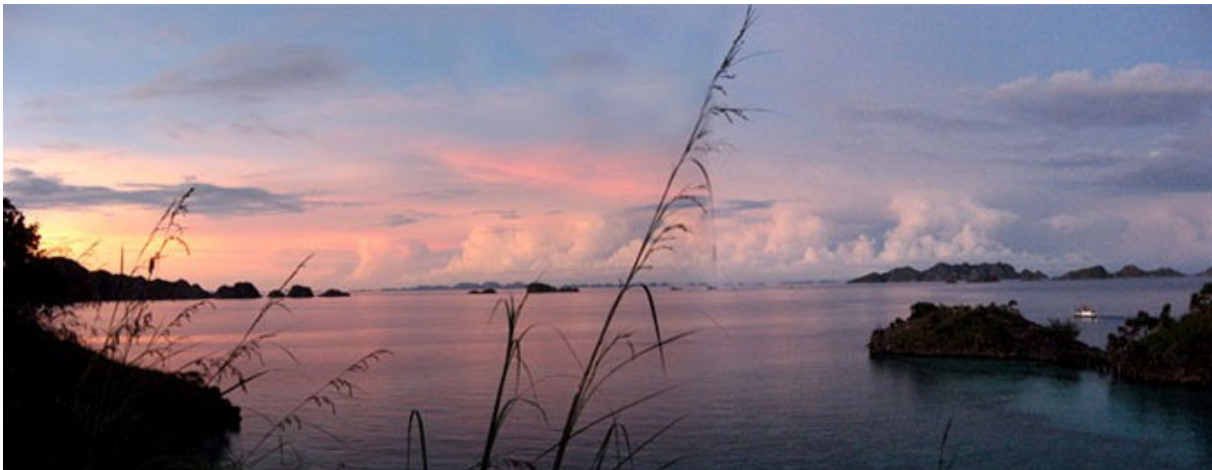


MISOOL ECO RESORT

+++ Die Mission +++

Misool Eco Resort legt sich stark an einer Politik der Verantwortung für die Umwelt und für Soziales fest. Wir möchten unseren Gästen einzigartige und bereichernde Erlebnisse in einer zukunftsfähigen Umgebung ermöglichen. Dabei möchten wir die Natur und die einheimischen Gemeinschaften schützen. Wir legen Wert darauf, unseren Gastgebern, unseren Gästen und der lokalen Regierung zu zeigen, dass der Tourismus sehr viel vorteilhafter für die einheimische Wirtschaft ist als Bergbau, Holzeinschlag, Überfischung oder das Abschneiden von Haiflossen.



Naturschutz:

Unter Zusammenarbeit mit der einheimischen Bevölkerung haben wir ein 400+ km² großes marines Schutzgebiet (eine so genannte „No-take zone“) rund um das Misool Eco Resort ausgewiesen. Wir kontrollieren diesen Schutzbereich regelmäßig um kein illegales Fischen oder Haiflossenabschneiden zuzulassen.

Das Misool Conservation Centre ist in England als Nichtregierungsorganisation eingetragen und wird eine gut ausgestattete, funktionale Basis für wissenschaftliche Forschung und Naturschutzprojekte, sowohl im sozialen als auch im ökologischen Bereich sein.

Gebäude:

Wir haben unsere Bauweise so ausgearbeitet, dass wir während der Bauphase und bei der Nutzung der Gebäude so wenig ökologischen Schaden wie möglich anrichten.

- Das MER benutzt Holz aus nachhaltiger Herkunft: Mit der Ausnahme von ein paar Möbelhölzern und Furnieren wurde das gesamte Holz, mit dem unser Resort gebaut wurde, aus geborgenem Hartholz gewonnen. Unser Team hat an Sandstränden Treibholz gesammelt und dann jedes einzelne Stück Holz per Hand in unserer transportablen Sägemühle bearbeitet. Bis heute haben wir über 400 Ellen Holz in Seram und fast noch mal 100 Ellen Holz in Raja Ampat gesägt.
- Dieses Holz wurde direkt von der einheimischen Bevölkerung beschafft, es wurden also keine Bäume gefällt.

- Die meisten Holzbearbeitungen wie die Herstellung von Türen, Fenstern und Möbeln wurden vor Ort durchgeführt. Wir haben den Schreibern dafür unser Ökholz zur Verarbeitung gegeben.
- Unser Pier wurde aus geborgenen Metallröhren gebaut.



Wir haben unsere Bauweise für eine hohe Energieeffizienz entwickelt und verwenden natürliche, der Umgebung angepasste Materialien. Unsere Bungalows haben natürliche Strohdächer, die regional hergestellt werden und exzellent isolieren. Die Bungalows haben große Terrassen und niedrige Dächer, um möglichst wenig Sonnenhitze in die Gebäude eindringen zu lassen. Die steilen Satteldächer und offenen Traufen sorgen für ein natürliches Durchlüftungssystem. Hohlwände sind mit Kokosfasern isoliert und mit Borax, einem natürlichen Termitenschutz, behandelt. Wenn immer es möglich ist nutzen wir natürliche Produkte wie Teaköl statt Lack oder chemische Versiegelungsmittel für die letzten Behandlungen.

Energie:

Wir tun alles in unserer Macht stehende um unseren Verbrauch von fossilen Brennstoffen so niedrig wie möglich zu halten. Wir haben beim Kauf von Geräten wie Klimaanlage, Ventilatoren und Lampen auf niedrigen Energieverbrauch geachtet. Derzeit experimentieren wir mit Windkraft. Wir haben bereits ein kleines Windrad, mit dem wir erfolgreich den Strom für die Mitarbeiterbungalows herstellen. Wir experimentieren auch mit Solarkollektoren. Ein Kollektor versorgt bereits das Tauchzentrum am Abend mit Strom, so dass unser Generator weniger laufen muss. Wir hoffen, dass wir in Kürze zu Biodiesel wechseln können, indem wir das regional hergestellte Kokosnussöl nutzen.

Wasser:

Wasser ist eine knappe Ressource im Misool Eco Resort und wir bitten unsere Gäste und unser Personal, ihren Beitrag dazu zu leisten. Wir möchten unsere Abhängigkeit von Wasserreserven, die von außerhalb unserer Insel kommen, verringern.

Wir haben unseren eigenen Brunnen gebohrt und auch eine Entsalzungsanlage errichtet. Wir haben wassersparende Duschköpfe und Wasserhähne installiert. Grauwasser wird durch unseren Abwassergarten gefiltert und als Toilettenspülwasser wiederverwendet. Bettwäsche und Handtücher werden nicht täglich, sondern bei Bedarf gewaschen.

Abfall:

Wir bewegen uns in einem sehr zerbrechlichen Ökosystem und wir versuchen, einen geschlossenen Kreislauf zu erzeugen.

Grauwasser und Schwarzwasser werden durch unseren Abwassergarten gefiltert. Wir kompostieren all unsere Küchenabfälle, die als großartiger Dünger für unseren Küchengarten dienen. Und unser Waran freut sich auch! Wir nutzen keine Pestizide oder Herbizide. Wir düngen unsere Pflanzen und Bäume mit einem unappetitlichen Mix aus Tabak und Wasser, den auch die Käfer nicht mögen. Unorganischer Abfall wird zurück nach Sorong transportiert, wo er entsprechend recycelt und entsorgt wird. Wir minimieren den Anteil von Giftstoffen im Wasser indem wir unseren Gästen und

Mitarbeitern biologisch abbaubare Seifen und Shampoos bereitstellen. Auf unserer Insel gibt es keine Einweg-Wasserflaschen. Unsere Gäste erhalten eine sterilisierte wieder verwendbare Wasserflasche, die Sie sich jederzeit kostenlos auffüllen können. Wir bitten unsere Gäste beim Kofferpacken darauf zu achten, keine Einwegfeuerzeuge, Plastiktüten oder ähnliches mitzubringen. Wir streben an, die Möglichkeit eines Emissionsausgleichs in unser Urlaubspaket mit aufzunehmen.

Bevölkerung:

Der Schutz dieses empfindlichen Ökosystems ist aus vielen Gründen nicht einfach, unter anderem aufgrund der wirtschaftlichen Bedürfnisse seiner Einwohner. Die lokale Bevölkerung lebt von Subsistenzwirtschaft, auf einer sehr schmalen finanziellen Basis. Wir glauben jedoch, dass der Schutz dieser Gegend zum wirtschaftlichen und kulturellen Überleben der Ureinwohner Raja Ampats beitragen wird.



Wir haben das Land für das Misool Eco Resort direkt von den Einwohnern Yellu, einem Ort etwa 26 km nordwestlich von unserer Insel, gepachtet. Der Großteil unserer Arbeitskräfte kommt aus Yellu. Wann immer es möglich ist kaufen wir Produkte der Region. All unsere Mitarbeiter erhalten eine Gesundheitsvorsorge für sich selbst und ihre Familien. Wir bieten ihnen viele Weiterbildungsmöglichkeiten wie Berufsausbildungen, Englischunterricht und Erste-Hilfe-Kurse. Wir schulen unsere lokalen Mitarbeiter in der Bedeutung des Umweltschutzes. Andersrum schulen unsere lokalen Mitarbeiter das Managementteam in Indonesisch und bringen Ihnen vieles über Naturmedizin, Traditionen und Kultur und die Lebensweisen der wilden Tiere bei und zeigen ihnen geheime Seen und Lagunen.